

ZEUGEN JESU CHRISTI

Ein Studium aus der Apostelgeschichte

#1 Grundvoraussetzung und Zurüstung

ASIA MINOR.

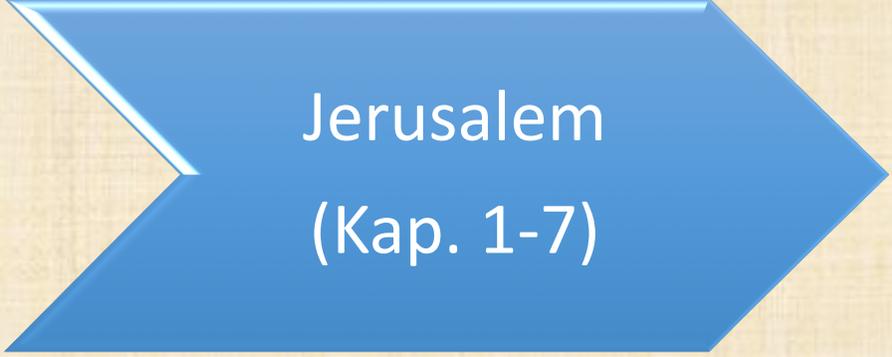
200 300 400 500 600 700 800 900 1000
Stadia Olympica.
30 40 50 60 70 80 90 100
Milliaria Romana.

AUFBAU DER APOSTELGESCHICHTE

- Aufbau gemäß Apg. 1:8



AUFBAU DER APOSTELGESCHICHTE



Jerusalem
(Kap. 1-7)

**#1 Grundvoraussetzung
& Zurüstung (1:4-2:13)**

GRUNDVORAUSSETZUNGEN

VERSTÄNDNIS DES WORTES “ZEUGE”

- ❖ „Zeuge“ = martus (gr.) > martor (ro)
- ❖ Doppelte Bedeutung zur Zeit des NT:
 - Zeuge einer Gegebenheit/Tatsache oder Person/Beziehung
 - Zeuge einer Wahrheit/Überzeugung

DIE BERUFUNG DER APOSTELN ALS ZEUGEN

- ❖ Zeugen einer Gegebenheit/Tatsache oder Person/Beziehung
 - ❖ Zeugen des Todes und Auferstehung Jesu (Apg. 10:40-41; Apg. 1:21-22)
- ❖ Zeugen einer Wahrheit/Überzeugung
 - ❖ Zeugen der Heilsbotschaft/Evangeliums (Apg. 10:42-43)

DIE BERUFUNG ALLER GLÄUBIGEN ALS ZEUGEN

- ❖ Zeugen einer Gegebenheit/Tatsache oder Person/Beziehung
 - ❖ Zeugen der Auswirkung des Todes und Auferstehung Jesu auf eigenes Leben (Wiedergeburt)

- ❖ Zeugen einer Wahrheit/Überzeugung
 - ❖ Zeugen der Heilsbotschaft/Evangeliums, dass uns verändert hat und andere verändern kann

VORAUSSETZUNG FÜR ZEUGEN JESU CHRISTI

*Eine Zeuge Jesu Christi kann nur jemand sein, der Jesus Christus persönlich kennt,
Sein Wirken erlebt hat und Seine
Botschaft (Evangelium) aus ganzem
Herzen glaubt.*

ZURÜSTUNG

WAS IST DIE ZURÜSTUNG?

- ❖ der Beistand: Joh. 14:15-18
- ❖ die Verheißung des Vaters: Joh. 14:26, Apg. 1:4-5
- Das Kommen des Heiligen Geistes in der Form der Geistestaufe

WARUM BRAUCHEN WIR DIE ZURÜSTUNG?

1. Der Heilige Geist leitet uns in der Wahrheit
2. Der Heilige Geist schenkt Freimut
3. Der Heilige Geist führt uns im Zeugnisgeben
4. Der Heilige Geist überzeugt und überführt
5. Der Heilige Geist bekräftigt die Verkündigung durch Wundern und Zeichen

WIE BEKOMMEN WIR DIE ZURÜSTUNG?

1. Basis: Vitale Beziehung zu Jesus (Apg. 1:4,14)
2. Richtige Perspektive (Apg. 1:7-8)
3. Glaube und Vertrauen (Apg. 1:12)
4. Einheit und Gemeinschaft (Apg. 2:1)
5. Atmosphäre der Anbetung (Apg. 1:14b)
6. Beständigkeit (Apg. 1:14a)